

Zielgruppe: Beratende

Kompetenzzentrum KARL: KI-Readiness-Check

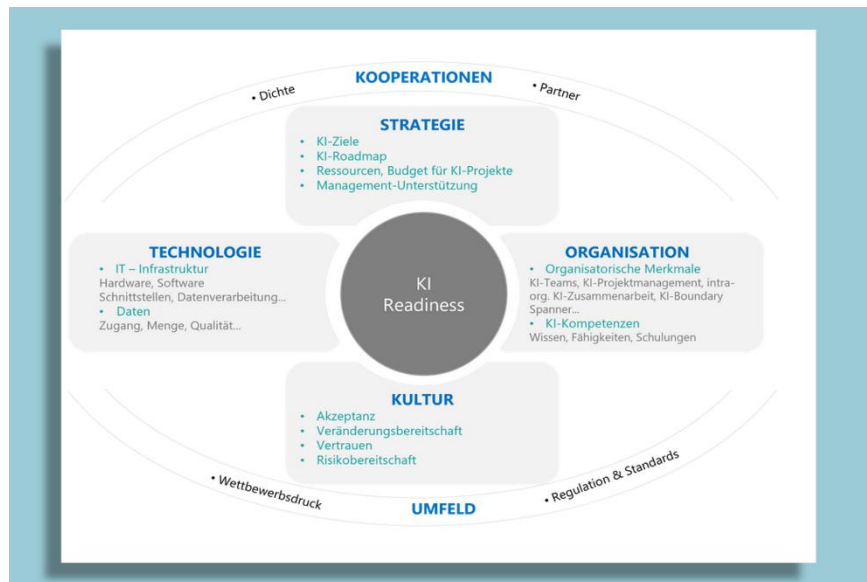


THEMEN: ANGEBOTE DER REGIONALEN KOMPETENZZENTREN DER ARBEITSFORSCHUNG • DIGITALISIERUNG & KI
ART DER HILFE: CHECK



KURZBESCHREIBUNG

Der KI-Readiness-Selbstcheck des regionalen Kompetenzzentrums der Arbeitsforschung KARL ist ein Online-Tool, das Beratende einsetzen können, um innerhalb weniger Minuten zu erfassen, wie gut Betriebe auf die Implementierung von KI-Lösungen vorbereitet sind. Ausgehend von dieser Analyse können sie maßgeschneiderte Lösungen entwickeln.



Startseite des KI-Readiness-Checks, Dimensionen der KI-Readiness © KARL

Was ist der KI-Readiness-Check von KARL?

Der KI-Readiness-Selbstcheck des regionalen Kompetenzzentrums der Arbeitsforschung KARL ist ein digitaler, leicht zugänglicher Fragebogen, der es Beratenden ermöglicht, innerhalb weniger Minuten eine kurze Bestandsaufnahme des Kundenbetriebs durchzuführen.

Der Check richtet sich gleichermaßen an **verschiedene Zielgruppen**: Führungskräfte und Strategieverantwortliche, KI-Projektleitende und Teams, Entwicklerinnen bzw. Entwickler, externe Beratende und Expertengruppen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen.

Der Fragebogen ermöglicht es, die Bereitschaft von Betrieben zur KI-Einführung zu ermitteln. Dabei werden technische und organisatorische Aspekte der betrieblichen Einführung von KI-Technologien berücksichtigt.

Der Check ist schnell durchgeführt und bildet in neun Fragen sechs Dimensionen ab:

1. Organisatorische Basis
2. Offenheit der Betriebskultur
3. IT- und Datenbasis
4. Strategische Anbindung
5. Vernetzung mit KI-Expertise
6. Ethische Verantwortung

Nach der Beantwortung von neun Fragen erstellt das Tool eine Auswertung basierend auf den sechs Dimensionen.

So können Beratende schnell einen Eindruck über Stärken und Schwächen eines Betriebs hinsichtlich der KI-Einführung erhalten.

Auf dieser Grundlage werden Handlungsempfehlungen angezeigt. Ausgehend vom Ergebnis können Beratende anschließend zielgerechte Aktionspläne für ihren Kundenbetrieb entwickeln und den Implementierungsprozess planen und anstoßen.

Auf Wunsch bietet das Kompetenzzentrum KARL auch an, auf Basis des Checks das Thema KI im Betrieb gemeinsam praxisnah (weiter) zu entwickeln. Dazu wird der Betrieb ausführlicher analysiert und die Bereitschaft zur Implementierung der gewünschten KI-Lösung geprüft. Mit den Betrieben findet dann ein Workshop statt, in dem auf Grundlage der Analyse konkrete Handlungspläne und Aktionspunkte entwickelt, der Implementierungsprozess optimiert sowie Einblicke in Ressourcenoptimierung und Effizienzsteigerung gegeben

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zielgruppe: Beratende

Kompetenzzentrum KARL: KI-Readiness-Check



THEMEN: ANGEBOTE DER REGIONALEN KOMPETENZZENTREN DER ARBEITSFORSCHUNG • DIGITALISIERUNG & KI
ART DER HILFE: CHECK

werden.

Welchen Mehrwert hat der KI-Readiness-Check von KARL für Beratende?

Der KI-Readiness-Check bietet eine schnelle und unkomplizierte Möglichkeit, um die aktuelle Bereitschaft zur KI-Einführung im Kundenbetrieb zu erfassen. Durch die Fragen zu sechs zentralen Themenfeldern erhalten Beratende einen kurzen Einblick in vorhandene Stärken und bislang ungenutzte Potenziale.

Die Bedienung des Tools erfordert keinen großen zeitlichen Aufwand oder spezielles Vorwissen und kann schnell und unkompliziert gemeinsam mit Betrieben genutzt werden. Der Check kann ein erstes Hilfsmittel sein, um sich auf dem Themengebiet KI zu orientieren. Für eine weitreichendere Analyse sind jedoch umfassendere Checklisten oder der Kontakt zu Expertinnen und Experten zu empfehlen.

Wie können Beratende den KI-Readiness-Check von KARL nutzen?

Der KI-Readiness-Check kann in maximal zehn Minuten angewandt werden und zeigt auf, wie der Kundenbetrieb auf eine mögliche KI-Einführung vorbereitet ist.

Dabei werden konkrete betriebliche Dimensionen berücksichtigt und die Auswertung enthält eine erste kurze Einschätzung, wie der Betrieb in diesen Dimensionen bereits aufgestellt ist.

Dimension	KI-Bereitschaft		
	niedrig	mittel	hoch
Organisatorische Basis			
Offenheit der Betriebskultur			
Basis IT und Daten			
Strategische Anbindung			
Vernetzung mit KI-Expertise			
Ethische Verantwortungen			

Auszug des KI-Readiness-Checks © KARL

Der Fragebogen unterstützt Beratende dabei, aus der erhobenen Ausgangslage erste strategische Pläne zu entwickeln und Implementationsentscheidungen gemeinsam mit dem Kundenbetrieb zu treffen.

Wer hat den KI-Readiness-Check erarbeitet?

Der KI-Readiness-Check wurde im Jahr 2025 durch das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI erarbeitet. Es ist Partner des regionalen Kompetenzzentrums KARL, das vom Institut für Lernen und Innovation in Netzwerken (ILIN) der Hochschule Karlsruhe (HKA) geleitet wird. Daneben sind acht weitere Forschungs- bzw. Transfereinrichtungen und elf Unternehmen des produzierenden Gewerbes in KARL beteiligt. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) und dem Projekträger Karlsruhe (PTKA) gefördert.



ZUGANG

Der **KI-Readiness-Check von KARL** steht kostenlos online zur Verfügung:

